

Gemeindepräsidium

Bachstrasse 11

4614 Hägendorf

Telefon 062 209 17 17

gemeindepraesident@haegendorf.ch

# Aus der Gemeinderatssitzung vom 11. März 2019

# Wärmeerzeugungsanlage Oberdorf

Der Zweckverband Holzenergie Untergäu (HEUG) offeriert der Gemeinde Hägendorf, die Wärmeerzeugungsanlage im Schulzentrum Oberdorf zu übernehmen, zu betreiben und die Schule mit Wärme zu beliefern. Die Gemeinde müsste sich nicht mehr um die Anlage kümmern und allf. Investitionen während der Vertragsdauer nicht mehr selbst tätigen. FiKo und Gemeinderat sind der Ansicht, dass ein Wechsel des aktuellen Betriebsregimes für die Gemeinde keinen Mehrwert bringt. Aus diesem Grund lehnt der Gemeinderat eine Auslagerung der Anlage an die HEUG ab.

### Landerwerb Dünnernstrasse Süd

Die Gemeinde besitzt südlich der Dünnernstrasse die Grundstücke GB Nr. 360 und Nr. 2118 (Zone für öffentliche Bauten). Ein Teil der Zufahrt befindet sich auf einer Parzelle, welche der Migros-Pensionskasse gehört. Diese ist bereit, der Gemeinde das Land, welches heute bereits für die Strasse genutzt wird, abzutreten, damit die Erschliessung ganz auf Gemeindegebiet erfolgen kann. Der Gemeinde würden lediglich Kosten von rund CHF 8'500 für die Landmutation entstehen. Nachdem die Finanzkommission dem Landerwerb unter diesen Voraussetzungen zugestimmt hat, musste der Entscheid nun an den Gemeinderat, welcher dem Erwerb zustimmte und die Bauverwaltung mit der Umsetzung beauftragte.

# Strassenentwässerung Kohlholz

Durch die Realisierung eines Neubaus am Kohlholz wird die Realisierung einer Strassenentwässerung auf Gemeindegebiet notwendig. Die entsprechende Strasse befindet sich im Besitz der Einwohnergemeinde, weshalb diese auch die Kosten zu tragen hat (CHF 75'000 zu Lasten der Spezialfinanzierung Abwasser). Der Gemeinderat hat dem dafür nötigen Kredit auf Empfehlung der Finanzkommission zugestimmt.

# **Wasserleitungssanierung Oltnerstrasse**

Die Wasserleitung ab Nellenweg bis zum Kreisverkehr SABAG war bisher nicht zur Sanierung vorgesehen. Nach einigen Wasserleitungsbrüchen drängt sich nun aber eine baldige Sanierung auf. Diese könnte, würde sie zeitgleich mit den Bauarbeiten für die Busspur an der Oltnerstrasse realisiert, deutlich günstiger ausfallen als zu einem späteren Zeitpunkt. Aus diesem Grund beantragen Bauverwaltung und Brunnenmeister, diese Arbeiten zeitgleich mit den Bauarbeiten zur Busspur ausführen zu können. Der Gemeinderat und vorgängig die Finanzkommission haben diesem Ansinnen zugestimmt und einen Kredit von CHF 56'000 (exkl. MwSt) zu Lasten der Spezialfinanzierung Wasser zugestimmt.

# Verkehrsregime

- Die Schilder für die neue Signalisation im Bahnhofquartier (Hausmattstrasse und Ringstrasse), am Kirchweg, im Gebiet Nellen, Rollimatt, Im Herzel, Schützenweg, Mühlering und im Dorfzentrum wurden montiert. Insbesondere das neue Parkregime am Bahnhof wurde aber noch nicht von allen Nutzern bemerkt. Die betroffenen Fahrzeughalter werden in den nächsten Tagen mit Flyern auf die neuen Regeln aufmerksam gemacht. Erst danach soll das Regime auch mit Bussen durchgesetzt werden.
- Auf dem Dorfplatz vor dem Coop häufen sich die Fälle von Parkierungsverstössen trotz richterlichem Verbot. Der Gemeinderat verzichtet nach einigen Diskussionen für den Moment auf bauliche und gestalterische Massnahmen. Das Verbot soll aber nachhaltig durchgesetzt werden.

#### Informationen aus dem Feuerwehrrat

- Als neuer Kommandant Stellvertreter wurde Pascal Wyss vorgestellt.
- Aktuell sind rund 50% der Einsätze der Feuerwehr Herznotfall-Alarme.
- In den kommenden Wochen wird den Gemeinderäten der Vertragsgemeinden eine Vorlage betreffend Erhöhung des Dienstalters zum Entscheid vorgelegt. Eine allf. Anpassung des Dienstalters müsste auch den Gemeindeversammlungen vorgelegt werden.

## Verschiedenes

- Die Gemeinde hat mit Ines Schär eine Schwimmlehrerin engagiert. Sie wird, entsprechend dem Beschluss der Gemeindeversammlung, den Schwimmunterricht professionalisieren.
- Am 18.03.2019, findet die nächste Vereinspräsidentenkonferenz der Kulturkommission statt. Alle Vereine sind gebeten, einen Delegierten zu entsenden.
- Der Fahrplan für eine externe Schulevaluation (ESE) an der Kreisschule Untergäu im Jahr 2020 ist weitgehend definiert. Die ESE wird voraussichtlich im Januar, die Information der Öffentlichkeit im April stattfinden.